

Damen Verbandsliga Süd

TTG Unterreichenbach-Dennjächt : TV Rottenburg
Samstag, 12.11.2022, 15:00 Uhr

Spieltag 3 für die TTG Unterreichenbach-Dennjächt: TTG Unterreichenbach-Dennjächt und TV Rottenburg trennen sich unentschieden

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Damen Verbandsliga Süd entführten die Gäste des TV Rottenburg in ihrem 2. Saisonspiel beim 7:7 einen Zähler aus dem Spiel bei der TTG Unterreichenbach-Dennjächt. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes gewann Brigitte Sommer. Nach dieser auch trotz Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spielerinnen von der TTG Unterreichenbach-Dennjächt um die Nummer 1 Saskia Fabricius nun 5 Pluspunkte in der Tabelle.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Auf dem falschen Fuß erwischten Fabricius / Sommer ihre Gegnerinnen Fischer / Fischer beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Kaiser / Hegel gegen Armbruster / Wehrmann verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Mit 3:1 hatte Saskia Fabricius im Match gegen Selin Wehrmann die Nase vorn und bestätigte somit ihre Favoritenrolle vor der Partie. Nach einem Erfolg für Irene Kaiser sah es kurzzeitig aus, doch konnte sie eine 2:0-Satzführung gegen Shpresa Armbruster letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Tanja Fischer war im Anschluss Gabriela Hegel, obwohl sie alles gegeben hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Mit 3:11, 8:11, 11:8, 9:11 verlor anschließend Brigitte Sommer ihre Partie gegen Heike Fischer, in die Fischer anhand der TTR-Werte im Vorfeld bereits als große Favoritin gegangen war. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspielerinnen der TTG Unterreichenbach-Dennjächt und des TV Rottenburg in die Box. Ein Satz reichte nicht, weshalb Saskia Fabricius die Begegnung gegen Shpresa Armbruster mit 1:3 verlor. Nicht ganz mithalten konnte Irene Kaiser, beim 8:11, 7:11, 11:9, 2:11 gegen Selin Wehrmann, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Gabriela Hegel besiegelte dagegen mit einem 3:1 gegen Heike Fischer einen Punkt für ihr Team. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 3:6. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Brigitte Sommer gegen Tanja Fischer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 6:11, 11:5, 11:8 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Gabriela Hegel hatte gegen Shpresa Armbruster indessen bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Auf dem falschen Fuß erwischte Saskia Fabricius ihre Gegnerin Heike Fischer beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Irene Kaiser war im Einzel gegen Tanja Fischer nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Kurz strauchelte sie, aber letztlich war Brigitte Sommer beim 11:7, 7:11, 11:9, 11:9 gegen Selin Wehrmann doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der TTG Unterreichenbach-Dennjächt tritt dabei gegen den SSV Schönmünzach II an, während es der TV Rottenburg mit dem TSV Betzingen zu tun bekommt.

Statistik:

TTG Unterreichenbach-Dennjächt

Doppel: Fabricius / Sommer 1:0, Kaiser / Hegel 0:1

Einzel: S. Fabricius 2:1, I. Kaiser 1:2, G. Hegel 1:2, B. Sommer 2:1

TV Rottenburg

Doppel: Fischer / Fischer 0:1, Armbruster / Wehrmann 1:0

Einzel: S. Armbruster 3:0, S. Wehrmann 1:2, H. Fischer 1:2, T. Fischer 1:2